

Anlage 1 Modulbeschreibungen

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher Dozent
JF-IP-1	Geistiges Eigentum und Wettbewerbsrecht	Prof. Dr. Horst-Peter Götting, LL.M. (London)
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über vertiefte Kenntnisse und Kompetenzen im Bereich des Gewerblichen Rechtsschutzes und des Wettbewerbsrechts. Die Studierenden sind befähigt, verschiedene Sachverhalte und Problemstellungen entsprechend einzuordnen und unter Berücksichtigung von Schutzgegenstand, Schutzzumfang, Schranken und Sanktionen des jeweiligen Teilbereichs einer Lösung zuzuführen.	
Lehr- und Lernformen	Das Modul umfasst 2 Vorlesungen im Umfang von je 2 SWS und 3 Arbeitsgemeinschaften im Umfang von je 2 SWS sowie Selbststudium.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Vorausgesetzt werden solide juristische Kenntnisse im Bereich des Zivilrechts und des öffentlichen Rechts, die nach Umfang und Niveau dem Wissensstand eines Absolventen der Ersten Juristischen Prüfung oder eines juristischen Bachelorstudiums oder eines Inhabers eines anderen adäquaten ausländischen juristischen Abschlusses entsprechen.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul für Studierende des Studienganges International Studies in Intellectual Property Law.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer 180 minütigen Klausurarbeit.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul werden 8 Leistungspunkte erworben. Die Modulnote entspricht der Punktezahl der Klausurarbeit.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird im Sommersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand eines Studierenden beträgt für dieses Modul 240 Arbeitsstunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher Dozent
JF-IP-2	Medien-, Datenschutz- und Urheberrecht	Prof. Dr. Horst-Peter Götting, LL.M. (London)
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über Kenntnisse und Kompetenzen im Medien- und Urheberrecht sowie Grundkenntnisse im Datenschutzrecht und sind befähigt, Bezüge dazu herzustellen und richtig einzuordnen. Sie kennen die grundlegenden Strukturen und Inhalte des Medien-, Datenschutz und Urheberrechts.	
Lehr- und Lernformen	Das Modul umfasst 1 Vorlesung im Urheberrecht im Umfang von 2 SWS. Darüber hinaus umfasst das Modul 1 Arbeitsgemeinschaft im Urheberrecht im Umfang von 2 SWS, ein Seminar im Medienrecht im Umfang von 1 SWS, einen Workshop im Datenschutzrecht im Umfang von 3 Zeitstunden.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Vorausgesetzt werden solide juristische Kenntnisse im Bereich des Zivilrechts und des öffentlichen Rechts, die nach Umfang und Niveau dem Wissensstand eines Absolventen der Ersten Juristischen Prüfung, eines juristischen Bachelorstudiengangs oder des Inhabers eines anderen adäquaten ausländischen juristischen Abschlusses entsprechen	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul für Studierende des Studienganges „International Studies in Intellectual Property Law“.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus zwei jeweils 90minütigen Klausurarbeiten.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Modulnote wird gebildet aus dem ungewichteten Durchschnitt der Punktezahlen der beiden Prüfungsleistungen.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird im Sommersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand eines Studierenden beträgt für dieses Modul 120 Arbeitsstunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher Dozent
JF-IP-3	Geistiges Eigentum in Theorie und Praxis	Prof. Dr. Horst-Peter Götting, LL.M. (London)
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden verfügen über Kenntnisse und Kompetenzen, die es ihnen ermöglichen, auf wissenschaftlicher Grundlage Probleme in der Praxis auf dem Gebiet des Geistigen Eigentums zu bewältigen. Sie sind insbesondere befähigt, aktuell relevante Problemstellungen rechtlich zu analysieren und zu bewerten sowie hieraus selbständig Arbeitsabläufe und Lösungen zu erarbeiten und zu begründen. Sie haben außerdem einen Einblick in die praktische Tätigkeit der auf dem Gebiet des Geistigen Eigentums tätigen Organisationen, Gerichte, Unternehmen und Kanzleien.	
Lehr- und Lernformen	Das Modul umfasst eine Ringvorlesung im Umfang von 4 SWS, eine Prozesssimulation sowie eine Exkursion im Umfang von jeweils 2 SWS.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Vorausgesetzt werden solide juristische Kenntnisse im Bereich des Zivilrechts und des öffentlichen Rechts, die nach Umfang und Niveau dem Wissensstand eines Absolventen der Ersten Juristischen Prüfung, eines juristischen Bachelorstudiums oder des Inhabers eines anderen adäquaten ausländischen juristischen Abschlusses entsprechen.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul für Studierende des Studienganges International Studies in Intellectual Property Law.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer mündlichen Prüfungsleistung im Umfang von 45 Minuten.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Die Modulnote entspricht der Punktezahl der mündlichen Prüfungsleistung.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird im Sommersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand eines Studierenden beträgt für dieses Modul 120 Arbeitsstunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.	

Modulnummer	Modulname	Verantwortlicher Dozent
JF-IP-4	Praxismodul	Prof. Dr. Horst-Peter Götting, LL.M. (London)
Inhalte und Qualifikationsziele	Die Studierenden haben einen Einblick in die praktische Tätigkeit von Unternehmen, Organisationen, Gerichten oder Kanzleien im Bereich des Geistigen Eigentums. Sie sind befähigt, theoretische Kenntnisse in der Praxis anzuwenden und Lösungen für die sich hier stellenden spezifischen Probleme zu finden.	
Lehr- und Lernformen	Das Modul umfasst ein Praktikum im Umfang von mindestens 4 Wochen.	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Vorausgesetzt werden solide juristische Kenntnisse im Bereich des Zivilrechts und des öffentlichen Rechts, die nach Umfang und Niveau dem Wissensstand eines Absolventen der Ersten Juristischen Staatsprüfung oder eines juristischen Bachelorstudiums entsprechen.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Pflichtmodul für Studierende des Studienganges International Studies in Intellectual Property Law, die das Auslandssemester nach § 6 Abs. 1 der Studienordnung im Wintersemester an den Partneruniversitäten in Krakau, Prag, London, Exeter oder Szeged absolvieren.	
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einem Praktikumsbericht im Textumfang von mindestens 8000 Zeichen (inkl. Leerzeichen) als unbenoteter Prüfungsleistung. Weitere Bestehensvoraussetzung ist die Vorlage einer Praktikumsbescheinigung, welche Art, Dauer und Umfang der Tätigkeit wiedergibt.	
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul werden 4 Leistungspunkte erworben. Das Modul wird entsprechend der Bewertung der Prüfungsleistung mit „bestanden“ oder „nicht bestanden“ bewertet.	
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird im Wintersemester angeboten.	
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand eines Studierenden beträgt für dieses Modul 120 Arbeitsstunden.	
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst einen Monat.	

Anlage 2 Studienablaufplan mit Art und Umfang der Lehrveranstaltungen in SWS sowie erforderlichen Leistungen, deren Art, Umfang und Ausgestaltung den Modulbeschreibungen zu entnehmen sind

Modul-Nr.	Modulname	Wintersemester	Sommersemester	LP	LP
		V/S/AG/RV	V/S/AG/RV		
JF-IP-4	Praxismodul*	Praktikum, mind. 4 Wochen PL		4	29
	Auslandssemester gem. § 6 Abs. 1 Studienordnung	Lehrveranstaltungen und Leistungen an der Partneruniversität		25 **	
JF-IP-1	Geistiges Eigentum		4/0/6/0 PL	8	31
JF-IP-2	Medien-, Datenschutz, - und Urheberrecht		2/1/2/0 Workshop (3 Stunden) 2 PL	4	
JF-IP-3	Geistiges Eigentum in Theorie und Praxis		0/0/0/4 4 Tage Exkursion, 2 SWS Prozesssimulation PL	4	
			Masterarbeit	15	
	LP	29	31	60	60

* mit Ausnahme der im Wintersemester an den Partneruniversitäten in Straßburg oder Seattle Studierenden

** die im Wintersemester in Straßburg oder Seattle Studierenden erwerben 29 Leistungspunkte

PL = Prüfungsleistung/en

V = Vorlesung

S = Seminar

AG = Arbeitsgemeinschaft

RV = Ringvorlesung